

24. Gewässermorphologisches Kolloquium „Sedimentmanagement in Flussgebieten: Von der Quelle bis zur Senke“

Einladung und Programm

Koblenz, 05. – 06. November 2024



BfG Bundesanstalt für
Gewässerkunde



Über

Hintergrund

Der Mensch greift maßgeblich in den Sedimenthaushalt der Fließ- und Küstengewässer ein. Erhöhte Sedimenteinträge ins Gewässernetz aus dem Einzugsgebiet stehen der Reduktion der Sedimentdurchgängigkeit entgegen. Mit unterschiedlichen Maßnahmen hat der Mensch in die Flusssysteme eingegriffen und damit maßgeblich den Sedimenthaushalt verändert.

Die negativen Entwicklungen und aktuellen Zustände benötigen ein nachhaltiges Sedimentmanagement, welches die Dynamik in den Flussgebieten, einschließlich ihrer sedimentliefernden Einzugsgebiete sowie den Ästuaren und Küsten als ultimative Sedimentsenke berücksichtigt.

Das Gewässermorphologische Kolloquium beschäftigt sich mit den Entwicklungen des Sedimentmanagements und der zunehmenden Bedeutung der Telekonnektivität von der Sedimentquelle bis zur -senke. Im Kolloquium sollen zentrale Herausforderungen und methodische Weiterentwicklungen des einzugsgebietsweiten Sedimentmanagements präsentiert und diskutiert und Forschungs- und Kenntnislücken zur effektiven Umsetzung von Sedimentmanagementplänen aufgezeigt werden.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter/-innen der WSV, von Behörden, Verbänden und der weiteren Fachöffentlichkeit.

Organisation

Das Kolloquium findet statt in der Bundesanstalt für Gewässerkunde Am Mainzer Tor 1, 56068 Koblenz www.bafg.de

Die Anmeldung ist bis zum 23.10.2024 möglich.

Es wird eine Anmeldegebühr in Höhe von 40 € erhoben. Für Teilnehmende aus WSV/GDWS und BAW erfolgt eine interne Verrechnung auf Verwaltungsebene.

Link zur Anmeldung:
https://survey.lamapoll.de/BfG-Kolloquium_Gewaessermorphologie

Weitere Informationen:
https://www.bafg.de/DE/5_Informiert/3_Veranstaltungen/Veranstaltungss-eiten/2024/2024_11_05/2024_11_05.html

Kontakt

Für inhaltliche Fragen:
Frau Dr. Gudrun Hillebrand
+49 261 1306-5425, hillebrand@bafg.de

Für organisatorische Fragen:
Frau Stefanie Wienhaus
+49 261 1306-5215, events@bafg.de

Programm | Dienstag, 5. November

Teil 1

12:30	Anreise und Registrierung
13:00	Begrüßung <i>Petra Herzog</i> <i>Bundesanstalt für Gewässerkunde</i>
13:10	Session 1: Sedimenttransport auf Einzugsgebietsebene
13:15	Kurzvorhersage der Bodenerosion und des Sedimenteintrags in die Fließgewässer <i>Pedro Bastista (Universität Augsburg)</i>
13:45	Sedimentquellen in Lösseneinzugsgebieten mit fatty acids und konventionellen Methoden sowie Skalenabhängigkeit des Beitrags der Gerinneerosion am Gesamtaustrag <i>Prof. Michael Rode (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung)</i>
14:15	Einfluss des Landnutzungs- und Klimawandels auf die Bodenerosion und Sedimenteinträge in die Fließgewässer <i>Dr. Magdalena Uber (BfG/BAW)</i>
14:45	Kaffeepause

Teil 2

15:15	Session 2: Sedimentmanagement in Flussgebieten
15:20	Herausforderungen des quantitativen Sedimentmanagements im Rheindelta <i>Dr. Wilfried Ten Brinke (Blueland)</i>
15:50	Quantitatives Sedimentmanagement im freifließenden Oberrhein (Arbeitstitel) <i>NN (WSA Oberrhein)</i>
16:20	Geschiebebewirtschaftung - Alternative Zugabestrategien (Arbeitstitel) <i>Elke Kühne (WSA Elbe) und Dr. Mario Klösch (BOKU Wien)</i>
16:50	Das Sedimentmanagementkonzept (SeMK) der FGG Elbe - Ein Blick auf seine Ziele und die aktuelle Umsetzung des qualitativen SeM <i>Dr. Marvin Brinke (BfG)</i>
17:20	Ende des ersten Veranstaltungstags
ab 19:00	Abendveranstaltung im Alt Coblenz

Programm | Mittwoch, 6. November

Teil 3

8:30	Session 3: Sedimenthaushalt Elbeästuar
8:35	Systemverständnis Nebelben - Erweiterung des Systemverständnisses im Bereich der Nebelben als Beitrag für die Verbesserung des Verständnisses im Gesamtsystem Tideelbe <i>Prof. Edgar Nehlsen (TH Lübeck)</i>
9:05	Sedimentbilanz in der Unter- und Außenelbe (Arbeitstitel) <i>NN (BAW)</i>
9:35	Sandbilanz der Elbe zwischen Geesthacht und Hamburg im Zeitraum 2015 bis 2021 <i>Malte Kügler (BfG)</i>
9:55	Kaffeepause

Teil 4

10:25	Session 4: Hydromorphologisches Sedimentmanagement
10:30	Geschiebesanierung am Hochrhein (Arbeitstitel) <i>N.N. (BAFU)</i>
11:00	Strukturfördernde Maßnahmen - Praxisbeispiele <i>N.N.</i>
11:30	Feststoffdynamik und Flussmorphologie (Arbeitstitel) <i>N.N.</i>
12:00	Konzeptentwicklung Verfahrensempfehlung HyMo Sedimentmanagement – Praxis und Grundlagen <i>Daniela Csar (blattfisch)</i>
12:30	Zusammenfassung und Ausblick <i>Dr.-Ing. Gudrun Hillebrand (BfG)</i>
12:45	Ende der Veranstaltung